



**Jesus  
Christus  
spricht:  
Ich bin der  
Weinstock,  
ihr seid die  
Reben.**

**W**er in mir bleibt  
und ich in ihm,  
der bringt  
viele  
Frucht.

Johannes  
15,5

© Bild: Martin Manigatterer

### Wann bringt eine Rebe Frucht?

Diese Gemeindenachrichten erscheinen zum 5. Sonntag in der Osterzeit, an dem wir aus dem Johannesevangelium das bekannte Gleichnis vom Weinstock und den Reben hören (Joh 15,1-8).

Die Bildsprache vom Abschneiden, Wegwerfen und Verbrennen von Reben kann auch Angst machen. Sie kann den Eindruck entstehen lassen, dass es schlechte Reben gibt, die identifiziert und abgeschnitten werden müssen. Oder anders gesagt: Dass wir alles moralisch bewerten und ausmerzen müssen, was keine Frucht (mehr) bringt.

Wer sich mit Wein auskennt, weiß jedoch, dass es kaum eine andere Frucht-pflanze gibt, die stärker beschnitten werden muss. Weinstöcke wuchern geradezu, und deswegen müssen Weinstöcke auch mehrmals jährlich stark beschnitten werden, damit sie gute Früchte tragen.

Das Wegschneiden von Reben ist somit Voraussetzung für das Fruchtbringen, es ist kein moralisches Urteil darüber, ob die Rebe gut oder schlecht war, ob sie einst Frucht brachte oder schon immer ein Trieb war, der für die Frucht an einem anderen Trieb gestützt wurde.

Dieses Bild passt geradezu perfekt zu unserer momentanen kirchlichen Situation. Auch wir müssen heute stützen und wegschneiden. Nicht, weil die „älteren Reben“ schlecht waren oder sind, sondern damit die ganze Pflanze an sich Kräfte in die Reben stecken

kann, die Frucht bringen können. Das können junge und neue Triebe sein, das können gut gestütz-

te und gepflegte ältere Triebe sein. Wichtig jedoch, um in dieser



botanischen und biblischen Bildsprache zu bleiben, ist Folgendes: Keine Rebe bringt aus sich Frucht hervor. Es ist keine Entscheidung der Rebe, wo der Weinstock seine Energie hingibt. Es ist der Winzer, also Gott, der den Weinstock pflegt und ihn schneidet. Ihn müssen wir suchen, seine winzerischen Tätigkeiten am heutigen Leib Christi, unserer Kirche, die aus uns allen besteht, unvoreingenommen aufspüren, damit wir jene Reben erkennen, mit denen er heute Frucht in diese Welt bringen möchte.

Wir haben die Aufgabe, mit dem Winzer Gott über den Weinstock Jesus eng verbunden zu bleiben. Bereit zu sein, wenn der Geist uns die Kraft gibt, an unserer Rebe Frucht zu bringen, aber uns genauso zu erfreuen, wenn wir sehen, dass nun eine andere Rebe Frucht bringt. Allein auf Jesus zu vertrauen ist unserer Aufgabe, und dieser vertraut als Weinstock darauf, dass Gott ihn so pflegt und beschneidet, dass er zu jeder Zeit in dieser Welt auch neue Frucht bringen kann.

*Stefan Kaiser*

© Bild: Sarah Frank | factum.adp

**Sonntag** 28.4.24

**5. Sonntag der Osterzeit (B)**

Lesung: Apg 9,26-31; 1 Joh 3,18-24

Evangelium: Joh 15,1-8

**Montag** 29.4.24

**Hl. Katharina von Siena,  
Ordensfrau, Kirchenlehrerin**

Katharina ist eine aufregende und rätselhafte Heiligengestalt (was im Grunde von allen Heiligen zu sagen wäre). Sie wurde 1347 als das 23. Kind eines Wollfärbers in Siena geboren. Mit sieben Jahren hatte sie ihre erste mystische Christusbegegnung. Da ihr von den Angehörigen die ersehnte Stille und Einsamkeit zunächst verweigert wurde, lernte sie, in das Heiligtum ihres eigenen Inneren zu fliehen, wo niemand sie stören konnte. 1365 trat sie dem Dritten Orden der Dominikaner bei. Sie lebte in harter Buße, diente den Armen und Kranken, arbeitete in einer zerstrittenen Welt für den Frieden und wurde allmählich zur einflussreichen Beraterin von weltlichen und kirchlichen Großen, zu einer Macht, mit der man rechnen musste. Sie betrieb vor allem die Rückkehr des Papstes aus Avignon (1377) und die innere Reform der Kirche. Ihre Briefe und ihr „Buch von der göttlichen Vorsehung“ (Der Dialog) haben großen Einfluss ausgeübt und gehören zur klassischen italienischen Literatur. Katharina starb am 29. April 1380 und wurde 1461 heilig gesprochen. Papst Paul VI. erhob sie zur Kirchenlehrerin. (Schott)

**Freitag** 3.5.24

**Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel**

Philippus aus Betsaida war zuerst Jünger Johannes des Täuflers und folgte dann Jesus nach. Er leitete die Kirche von Jerusalem und bekehrte viele Juden durch seine

strenge Lebensweise. Auf ihn geht auch der Jakobusbrief zurück. Nach alter Berichterstattung wurde Jakobus im Jahre 62 zum Märtyrer. Das Fest wird mit der Weihe der römischen Basilika zu den Zwölf Aposteln (1. Mai) zusammenhängen, die unter Papst Julius I. (337-352) gebaut wurde. Sie war schon im 6. Jh. in besonderer Weise den beiden Aposteln geweiht. Die Verlegung des Festes auf den 3. Mai ist durch den Gedenktag des hl. Josef bedingt. (© *Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes*)

**Sonntag** 5.5.24

**6. Sonntag der Osterzeit (B)**

Lesung: Apg 10,25-26.34-35.44-48;

1 Joh 4,7-10

Evangelium: Joh 15,9-17

**Donnerstag** 9.5.24

**Christi Himmelfahrt (B)**

Lesung: Apg 1,1-11; Eph 1,17-23

Evangelium: Mk 16,15-20

**Das Himmelreich**

ist

seit Christi Himmelfahrt

auch

unterhalb

der Wolken

*Klaus Jäkel*

**Sonntag** 12.5.24

**7. Sonntag der Osterzeit (B)**

Lesung:

Apg 1,15-17.20ac-26; 1 Joh 4,11-16

Evangelium: Joh 17,6a.11b-19

## Aus den Gemeinden



### St. Aloysius

Altenderner Straße 67 • 44329 Dortmund-Derne  
Tel.: 0231/2255-210

#### Sonntag 28.4.24

10.00 Eucharistiefeier der Kroatischen Mission

#### Montag 29.4.24

10.00 Eucharistiefeier der Kroatischen Mission

#### Dienstag 30.4.24

9.00 Hata Yoga mit der DJK  
10:30 Eucharistiefeier im Wohn- und Pflegezentrum St. Josef  
15.00 Treffen der kfd im Konferenzraum

#### Samstag 4.5.24

17.00 Eucharistiefeier  
+ Wilma Tarallo  
Kollekte: für die Gemeinde

#### Sonntag 5.5.24

10.00 Eucharistiefeier der Kroatischen Mission

**17.00** Benedicat - Gesegnete Zeit

Benedicat  
*Gesegnete Zeit*

„Erzähl mal“  
Wohn- und Pflegezentrum St. Josef,  
Altenderner Straße 73, Derne

#### Montag 6.5.24

10.00 Eucharistiefeier der Kroatischen Mission

#### Dienstag 7.5.24

9.00 Hata Yoga mit der DJK  
10:30 Eucharistiefeier im Wohn- und Pflegezentrum St. Josef

#### Samstag 11.5.24

17.00 Eucharistiefeier  
+ Wilma Tarallo  
Kollekte: für die Gemeinde

### Veränderung in der Werktags- Gottesdienstordnung

Von der kommenden Woche an wird die werktägliche Messfeier in Derne nicht mehr mittwochs in der St. Aloysiuskirche gefeiert, sondern dienstags um 10:30 Uhr in der Kapelle des benachbarten Wohn- und Pflegezentrums St. Josef (erstmalig am 30. April). Auf diese Weise haben wir wieder einen regelmäßigen Gottesdienst mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des „unseres“ Caritas-Altenheimes. Aus diesem Grund haben wir auch den Gottesdienstbeginn auf den späten Vormittag gelegt. Herzliche Einladung zur Teilnahme aber auch an Gemeindemitglieder von außen, die an der Hl. Messe teilnehmen möchten. Die Kapelle ist im Souterrain-Geschoß, der Zugang erfolgt über den Aufzug im Eingangsbereich des Hauses.

[www.kirche-dortmund-nordost.de](http://www.kirche-dortmund-nordost.de)

[buero.aloysius-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de](mailto:buero.aloysius-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de)

Öffnungszeiten Büro: Mi 9.30 - 10.30 Uhr



## Fröhliche Gartenzeit

Es flattert, piepst, summt und miaut im Garten. Die Tiere im Garten geben ein fröhliches Konzert. Es ist ein schöner Anblick. Doch in diesem Garten muss noch einiges gelöst werden. Versuche, die vier Aufgaben zu enträtseln.

1.

Es sind 9 Papier-Schnipsel mit Buchstaben versteckt. Versuche, alle zu finden. Aus diesen 9 Buchstaben ergibt sich ein Wort, das dieses Bild deutlich darstellt.

2.

Versuche, den Namen der Katze mit diesem Bild herauszufinden:



F=P  
u=pp

4.

Wohin fliegt der Fasan?



G=F

3.

Wie viele Hasenkinder verstecken sich noch im Bau? Löse dazu die Rechenaufgabe:

$$5 + 5 : 5 + 5 \times 2 - 10 =$$

Achtung! Es gilt Punktrechnung vor Strichrechnung!



Knochen: H. Eisen, Rauten: Herstellen, Spielen, © www.gemeindehoffen.de

Lösung: 1. Aufgabe: Schöpfung | 2. Aufgabe: Pfeffer | 3. Aufgabe: 6 | 4. Aufgabe: Feld



### St. Bonifatius

Derner Straße 393 a • 44329 Dortmund-Kirchderne  
Tel.: 0231/2255-0

#### Sonntag 28.4.24

9.30 Wort-Gottes-Feier  
Kollekte: für die Gemeinde

#### Montag 29.4.24

9.00 Fit im Alter mit der DJK

#### Dienstag 30.4.24

19.30 Chorprobe

#### Donnerstag 2.5.24

15.00 Eucharistiefeier  
15.30 Seniorencafé

#### Sonntag 5.5.24

9.30 Eucharistiefeier  
Kollekte: für das „Gast-Haus“  
10.30 Bläserfrühschoppen  
17.00 Benedicat - Gesegnete Zeit  
Thema: „Erzähl mal“ -  
Wohn- u. Pflegezentrum St. Josef,  
Altenderner Str. 73, Derne

#### Montag 6.5.24

9.00 Fit im Alter mit der DJK

#### Dienstag 7.5.24

19.30 Chorprobe

#### Mittwoch 8.5.24

10.00 Treffen der Helfer zur Pflege der  
Außenanlagen  
16.30 MessdienerInnenstunde  
19.00 Probe Bläsergemeinschaft

#### Donnerstag 9.5.24

##### *Christi Himmelfahrt*

9.30 Eucharistiefeier  
Kollekte: für die Gemeinde

#### Sonntag 12.5.24

9.30 Wort-Gottes-Feier  
Kollekte: für die Gemeinde

#### Litanei gegen die Mutlosigkeit

Kein Gewinn ohne Einsatz.  
Kein Sieg ohne Kampf.

Keine Wärme ohne Reibung.  
Kein Trost ohne Leid.

Keine Heilung ohne Krankheit.  
Keine Hilfe ohne Not.

Kein Wiederkommen ohne  
Fortgehen.  
Keine Versöhnung ohne Streit.

Keine Reue ohne Sünde.  
Keine Vergebung ohne Schuld.

Keine Erlösung ohne Übel.  
Keine Auferstehung ohne Tod.

Gisela Balthes, [www.impulstexte.de](http://www.impulstexte.de)

[www.bonifatius-kirchderne.de](http://www.bonifatius-kirchderne.de)

[buero.bonifatius-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de](mailto:buero.bonifatius-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de)

Öffnungszeiten Büro: s. Franziskus-Gemeinde



## Gebet für den Frieden

Gott,  
Teile unserer Welt versinken im Chaos.  
Vor Gewalt, Terrorakten und Kriegen  
in der Ukraine, im Nahen und Mittleren Osten, in Afrika  
und an vielen anderen Orten dieser Erde  
stehen wir oft sprachlos da.

Wir bitten dich:  
Sende deinen Geist  
und eröffne Wege zum Frieden,  
damit Kinder, Jugendliche  
und Menschen aller Altersgruppen  
Frieden und Freiheit,  
Sicherheit und Zukunft  
miteinander und füreinander gestalten.  
Amen.

*BDKJ-Friedensgebet*

*© Bild: Christian Schmidt*





### Franziskus-Gemeinde

Gleiwitzstraße 283 • 44328 Dortmund-Scharnhorst

Telefon: 0231/2255-0

#### Sonntag 28.4.24

10.30-12.30 Bücherei

11.00 Eucharistiefeier mit der Gruppe

Exodus

Kollekte: für die Öffentlichkeitsarbeit

#### Dienstag 30.4.24

9.00 Eucharistiefeier

9.30 Frühtreff

12-13 Iss Wat

16-17 Bücherei

#### Donnerstag 2.5.24

10-12 Offene Kirche

15.00 Seniorenclub: Maifeier;

Musik: Albert Tegethoff

18.00 Pfadfinder: Wölflinge

19.30 Pfadfinder: Rover

#### Freitag 3.5.24

16.00 Erstkommunion: Üben für den

5.5.2024

17.00 Erstkommunion: Üben für den

9.5.2024

#### Samstag 4.5.24

18.30 Wort-Gottes-Feier

#### Sonntag 5.5.24

10.30-12.30 Bücherei

11.00 Eucharistiefeier mit feierlicher

Erstkommunion

Kollekte: für die katechetische Arbeit

17.00 Benedicat - Gesegnete Zeit

Thema: „Erzähl mal“-

Wohn- u. Pflegezentrum St. Josef,

Altenderner Str. 73, Derne

#### Dienstag 7.5.24

9.00 Eucharistiefeier

9.30 Frühtreff

12-13 Iss Wat

16-17 Bücherei

#### Mittwoch 8.5.24

9.30 Fit im Alter

16.00 Club 97

18.00 Pfadfinder: Juffis

19.00 Gemeindeausschuss

19.30 Pfadfinder: Scouts

#### Donnerstag 9.5.24

##### *Christi Himmelfahrt*

11.00 Eucharistiefeier mit feierlicher

Erstkommunion

Kollekte: für die Gestaltung der

Kirche

#### Samstag 11.5.24

18.30 Wort-Gottes-Feier

#### Sonntag 12.5.24

10.30-12.30 Bücherei

11.00 Eucharistiefeier

Kollekte: für das neue

„Auf der Suche“

#### Es ist an der Zeit...

... aufmerksam zu machen auf den Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag. Unter dem Thema „Mittendrin“ wollen wir ihn feiern am 20. Mai um 11 Uhr. Hoffentlich kann es auch in diesem Jahr wettermäßig eine Open Air-Veranstaltung auf dem Kirchenplatz zwischen Franziskus- und Schalomgemeinde werden. Dann schmecken auch Imbiss und Getränke bei der anschließenden Begegnung besonders gut.

Herzliche Einladung vom Ökumene-Treff!



[www.franziskusgemeinde.de](http://www.franziskusgemeinde.de)

[buero.franziskus-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de](mailto:buero.franziskus-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de)

Öffnungszeiten Büro: Mo - Do 10.00 - 12.00



## Förderkreis - Einladung zur Mitgliederversammlung

---

Wir laden alle Mitglieder und Spender zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein. Sie findet statt am

**Mittwoch, 5. Juni 2024, 18.30 Uhr**  
im Franziskus-Zentrum.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung und Bericht des Vorstandes für das Jahr 2023
- Kassenprüfungsberichte und Entlastung des Vorstandes
- Vorstandswahlen
- Kassenprüferwahlen
- Förderaktivitäten, u.a. Beschlüsse zu vorliegenden Förderanfragen
- Sonstiges

Herzliche Einladung!



*Georg Heßbrügge,  
Reinhard Bürger,  
Margret Güra*

## Aus dem Gemeindeausschuss

---

Bei der letzten Sitzung des Gemeindeausschusses wurden folgende Termine verabredet:

- 9.6.: **„Jede Note zählt“** - Spendenaktion von 12 Uhr bis 15 Uhr für das neue „Auf der Suche“-Liederbuch

- 28.6.: **Ökumenisches Grillen** auf dem Kirchenplatz ab 17.30 Uhr
- 31.8./1.9.: **Gemeindefest**
- 6.10.: **Franziskus-Fest-Sonntag**

Nähere Informationen folgen rechtzeitig. Schon jetzt laden wir herzlich ein, dabei zu sein und mitzumachen.

*Für den Gemeindeausschuss:  
Dorothe Schröder*

## Herzlichen Dank

---

Ich möchte mich im Namen der Franziskus-Gemeinde ganz herzlich bei Bärbel Kate für ihren langjährigen Küsterdienst bedanken! Bärbel ist seit den Anfängen der Franziskus-Gemeinde unter den Franziskaner-Patres in der Gemeinde beheimatet, hat bereits die Gottesdienste im Pavillon, als es noch gar kein Kirchengebäude bzw. Gemeindezentrum gab, mitgefeiert und begleitete den Aufbau dieser Gemeinde. Mehr als zwei Jahrzehnte stand sie zuletzt für den Küsterdienst am Samstagabend ehrenamtlich bereit. Nun mit 82 Jahren möchte Bärbel Kate aufhören und jüngeren die Chance geben, nachzurücken.

Dementsprechend möchte ich noch einmal den Dank für dieses Engagement wiederholen, und zudem wünschen wir Bärbel alles Gute und Gottes Segen für die kommenden Lebensjahre. Und wir freuen uns auch, dass Bärbel über die Gottesdienste mit der Gemeinde weiterhin verbunden bleibt.

*Stefan Kaiser*



### St. Immaculata

Westholz 40 • 44328 Dortmund-Scharnhorst

Telefon: 0231/231362

#### Sonntag 28.4.24

- 9.30 Erstkommunionfeier  
Kollekte: für die Gemeinde
- 12.30 Taufgottesdienst:  
Ray Ferguson  
Ben Elay Ferguson  
Linius Bröker  
Leo Kania
- 14.00 Taufgottesdienst:  
Josy Dämmrich  
Bella Dämmrich

#### Montag 29.4.24

- 10.00 Dankgottesdienst für die  
Erstkommunionkinder

#### Dienstag 30.4.24

- 10.30 Fit im Alter mit der DJK, Gruppe 1  
15.30 Fit im Alter mit der DJK, Gruppe 2  
17.30 Ökumenischer Chor

#### Mittwoch 1.5.24

- 13.00 Stilles Gebet  
14.00 Rosenkranz  
15.00 Eucharistiefeier

#### Donnerstag 2.5.24

- 18.00 Jugendgruppe

#### Freitag 3.5.24

- 17.00 Friedensgebet

#### Sonntag 5.5.24

**Es findet keine Eucharistiefeier statt!**

#### Dienstag 7.5.24

- 10.30 Fit im Alter mit der DJK, Gruppe 1  
15.30 Fit im Alter mit der DJK, Gruppe 2  
17.30 Ökumenischer Chor

#### Mittwoch 8.5.24

- 13.00 Stilles Gebet  
14.00 Rosenkranz  
15.00 Eucharistiefeier  
15.30 Seniorentreff  
„Wir spielen Bingo!“

#### Donnerstag 9.5.24

*Christi Himmelfahrt*

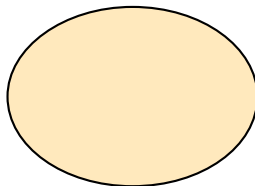
- 9.30 Eucharistiefeier in St. Bonifatius

#### Freitag 10.5.24

- 17.00 Friedensgebet

#### Sonntag 12.5.24

- 9.30 Eucharistiefeier  
+ Zygmunt Czorny  
Kollekte: für die Gemeinde



[www.kirche-dortmund-nordost.de](http://www.kirche-dortmund-nordost.de)

[buero.immaculata-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de](mailto:buero.immaculata-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de)

Öffnungszeiten Büro: Mo/Mi 15.30 - 16.30



## Seniorentreff

Zur Eucharistiefeier am 8.5.2024 um 15.00 Uhr sind unsere Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Anschließend trifft man sich im Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen und zum BINGO-Spiel.

## Erstkommunion 2024



Nachdem sie sich seit dem Herbst auf diesen besonderen Tag vorbereitet haben, gehen am Sonntag, 28.4.2024, 15 Mädchen und Jungen zum ersten Mal zum Tisch des Herrn. Zum diesen besonderen Gottesdienst und zum Dankgottesdienst am Montag, 29.4.2024, um 10.00 Uhr ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!





## St. Johannes Baptista

Weriboldstr. 8 • 44319 Dortmund-Kurl

Tel.: 0231/281630

### Sonntag 28.4.24

9.30 Eucharistiefeier  
++ Ehel. Günter und Ursula  
Schriever  
+ Volker Schriever  
Kollekte: für die Messdiener

### Dienstag 30.4.24

18.30 Oase - Zeit für mich

### Donnerstag 2.5.24

8.15 Rosenkranzgebet  
8.30 Eucharistiefeier

### Freitag 3.5.24

10-12 Offene Kirche  
16.00 Wort-Gottes-Feier  
in der Krankenhaus-Kapelle

### Sonntag 5.5.24

9.30 Eucharistiefeier  
6-WA + Petra Voss  
+ Bertold Neidert  
++ Ehel. Ludwig und Otti  
Buchbinder  
+ Thomas Buchbinder  
+ Josef Buchbinder  
Kollekte: für die Kirchengemeinde  
17.00 Benedicat - Gesegnete Zeit  
Thema: „Erzähl mal“  
Wohn- und Pflegezentrum St. Josef  
Altenderner Straße 73, Derne

### Mittwoch 8.5.24

15.30-17.30 Offene Kirche

### Donnerstag 9.5.24

#### *Christi Himmelfahrt*

9.30 Eucharistiefeier  
++ Ehel. Hildegard und Franz Fliß  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

### Freitag 10.5.24

10-12 Offene Kirche

### Sonntag 12.5.24

9.30 Eucharistiefeier  
++ Ehel. Hete und Bernard Schulte  
++ Ehel. Aenne und Fritz Pathmann  
++ Ehel. Margarete und Werner  
Himmelmann  
+ Bernhard Kamp  
Kollekte: für das Mütter-  
genesungswerk



Benedicat  
*Gesegnete Zeit*

[www.katholische-kirchengemeinde-kurl.de](http://www.katholische-kirchengemeinde-kurl.de)

buero.joh-baptista-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de

Öffnungszeiten Büro: Mi 15.30 -17.30 und Fr 10.00 - 12.00



### **Messdiener**

---

Die Kollekte am 28. April ist für die Unterstützung der gemeinsamen Aktivitäten unserer Messdienerinnen und Messdiener vorgesehen. Nach dem Gottesdienst werden nochmals Waffeln und Kuchen verkauft, um für die Ministranten-Wallfahrt nach Rom einen kleinen finanziellen Zuschuss zu erwirtschaften.

### **Oase - Zeit für mich**

---

Zu unserem Angebot „Oase - Zeit für mich“ am 30. April um 18.30 Uhr wird herzlich eingeladen.

### **Kolpingsfamilie**

---

Die Vierteljahresversammlung am 5. Mai beginnt mit dem Gottesdienst um 9.30 Uhr. Anschließend referiert Frau Sandra Heller im Johanneshaus über die Arbeit der „help and hope-Stiftung“ auf dem Gut Königsmühle.

### **Caritas-Konferenz**

---

Die Zusammenkunft findet am 6. Mai um 15.30 Uhr statt.

### **Lektoren und Kommunionhelfer**

---

Das nächste Treffen ist am 8. Mai um 18.30 Uhr.

### **Die Schöpfung**

richtet sich auf  
und nach der Sonne aus  
auf Zweigen  
schwebende  
in jedem Moment  
entstehende  
sich auseinanderfaltende  
Wunderwerke  
fein und zart  
in Herzen  
gekeimte  
in jedem Moment  
aufblühende  
angstbefreite  
Wandlungen  
mutig und stark  
die Schöpfung  
richtet sich auf  
jetzt sind wir uns grün  
die Hoffnung und ich

© *Miriam Falkenberg*



### St. Michael

Michaelstraße 2 • 44329 Dortmund-Lanstrup

Telefon: 0231/29594

#### Sonntag 28.4.24

11.00 Eucharistiefeier  
+ Johanna Kanar  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

#### Sonntag 5.5.24

11.00 Wort-Gottes-Feier  
++ Ehel. Klemens und Rosemarie  
Hendler  
Leb. und ++ Fam. Hendler und  
Fam. Melzer  
Kollekte: für die Kirchengemeinde  
17.00 Benedicat - Gesegnete Zeit  
Thema: „Erzähl mal“  
Wohn- und Pflegezentrum St. Josef  
Altenderner Straße 73, Derne

Benedicat  
*Gesegnete Zeit*

#### Mittwoch 8.5.24

14.30 Eucharistiefeier  
Gemeinschaftsmesse der Senioren

#### Donnerstag 9.5.24

##### *Christi Himmelfahrt*

11.00 Eucharistiefeier  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

#### Sonntag 12.5.24

11.00 Eucharistiefeier  
+ Johanna Klevenow  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

#### Spende für den Jordan-Treff

Die Kollekte am Karfreitag für den Jordan-Treff in Dortmund erbrachte 215,- €.  
Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

#### Maibaumfest

Zum Maibaumfest am 1. Mai von 11.00-17.00 Uhr lädt die DPSG herzlich ein.

#### Senioren-gemeinschaft

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst am 8. Mai findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim statt.

#### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am 10. Mai geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ein weiteres Pfarrbüro in unserem Pastoralen Raum.



[www.sankt-michael-lanstrop.de](http://www.sankt-michael-lanstrop.de)

buero.michael-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de  
Öffnungszeiten Büro: Di 8.30 - 11.30 und Fr 16.00 - 17.00



## Regelmäßige Termine

Hauskommunion: einmal im Monat nach Absprache, Anmeldung im Pfarrbüro

ISS WAT: donnerstags 12.00 Uhr

Liederlichter: donnerstags 19.30 Uhr

DPSG Jungpfadfinder: montags 18.00 Uhr

DPSG Pfadfinder: montags 19.00 Uhr

DPSG Biber: mittwochs 17.00 Uhr

DPSG Wölflinge: mittwochs 18.00 Uhr

Pfarrheim-Verwaltung:

Frau Khawla Kalash, Telefon: 0231 2255255

E-Mail: [pfarrheim.michael@kirche-dortmund-nordost.de](mailto:pfarrheim.michael@kirche-dortmund-nordost.de)



Mit dir, Maria, will ich einstimmen  
in den Lobpreis deiner Seele,  
in das Staunen deines Herzens,  
in den Jubel deines Liedes.

Mit dir, Maria, will ich singen  
meinen Lobpreis auf den gütigen Gott,  
mein Danklied für seine Hilfe,  
meinen Jubelruf über seine Größe.

Mit dir, Maria, will ich vertrauen  
auf jedes Wort des lebendigen Gottes,  
auf seine geschenkten Verheißungen,  
auf seine immerwährende Gegenwart.

*© Paul Weismantel*



### St. Petrus Canisius

Kühlkamp 11 • 44319 Dortmund-Husen  
Telefon 0231/281220 • Fax 0231/5630845

#### Sonntag 28.4.24

##### *Familienwortgottesdienst*

- 11.00 Wort-Gottes-Feier  
+ Georg Slomiany  
+ Anita Arnhold  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

#### Freitag 3.5.24

- 8.30 Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen, Frauengemeinschaftsmesse  
Dankmesse für die Priester  
++ der Fam. Kroll, Kuklok u. Krohn  
++ Ludwig und Martin Westermann

#### Sonntag 5.5.24

- 11.00 Eucharistiefeier  
++ Franziska und Klemens Koch  
+ Gregor Richter  
Kollekte: für die Kirchengemeinde  
17.00 Benedicat - Gesegnete Zeit  
Thema: „Erzähl mal“  
Wohn- und Pflegezentrum St. Josef  
Altenderner Straße 73, Derne

#### Mittwoch 8.5.24

- 15.00 Stärkungsgottesdienst mit Krankensalbung

#### Donnerstag 9.5.24

##### *Christi Himmelfahrt*

- 11.00 Wort-Gottes-Dienst  
Kollekte: für die Kirchengemeinde

#### Freitag 10.5.24

- 8.30 Eucharistiefeier  
Frauengemeinschaftsmesse  
Dankmesse für die Priester  
++ Ludwig und Martin Westermann  
++ Ursula und Ludwig Buchbinder  
+ Ulrich Rohde  
++ Margret und Günter Peters

#### Sonntag 12.5.24

- 11.00 Wort-Gottes-Feier  
Kollekte: für den Katholikentag

#### Georgstag in Husen

Wir feiern am 5.5.2024 wieder unseren Schutzpatron St. Georg mit dem Georgstag. Wir starten um 11 Uhr mit einem von uns gestalteten Gottesdienst in St. Petrus Canisius. Anschließend wird es vor dem Canisius-Haus Gegrilltes, Waffeln und Getränke geben. Auch ein Lagerfeuer mit Stockbrot und Wikingerschach für die Kinder wird vorhanden sein. Wir würden uns freuen, viele von Euch und Ihnen begrüßen zu dürfen. Gut Pfad! *Die Pfadfinder aus Dortmund Husen*

#### Stärkungsgottesdienst

Kfd und Caritas laden am **Mittwoch, 8. Mai, um 15 Uhr** zu einem gemeinschaftlichen **Stärkungsgottesdienst mit Krankensalbung** in die St. Petrus Canisius-Gemeinde ein. Wir alle bedürfen der Stärkung bei der Bewältigung schwieriger Situationen oder Krankheit. Im Stärkungsgottesdienst wird durch das Sakrament der Krankensalbung die frohe Botschaft Jesu Christi erfahrbar. Zur Teilnahme darf sich Jeder und Jede, unabhängig vom Alter angesprochen fühlen. Anschließend wird ein gemeinsames Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Canisius-Haus angeboten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für die Planung wird um eine Anmeldung gebeten: Hanni Zeh Tel. 281906.

#### Kommunion 2024





[www.petrus-canisius-husen.de](http://www.petrus-canisius-husen.de)

büero.petrus-canisius-gemeinde@kirche-dortmund-nordost.de  
Öffnungszeiten Büro: Di 14.30 - 16.30 und Fr 9.00 - 11.00



### *„Du gehst mit“*

Zu diesem Thema feierten unsere Kommunionkinder am 7.4.2024 ihre Erstkommunion. Im Rahmen eines fröhlichen Festgottesdienstes empfingen vier Kinder zum ersten Mal den Leib Christi. In diesem Jahr haben die Kommunionkinder in einer Hostienbäckerei die Hostien für ihre Erstkommunion selber gebacken. Durch die Hostie sind wir alle mit Jesus verbunden. In vielen Stunden haben die Kinder sich darauf vorbereitet, Jesus zum ersten Mal zu empfangen. Die Kommunionkinder waren sich der besonderen Bedeutung dieses Tages sehr bewusst. Feierlich zogen sie in festlicher Kleidung zusammen mit Vikar Schütte, Messdienern und den Tischmüttern in einer kleinen Prozession in die Kirche ein. Mit Begleitung von Orgelmusik und Trompetenspiel ging es durch die festlich geschmückte Kirche zum Altar. Zunächst begrüßte Vikar Schütte die Kinder, die Festgäste und die Gemeinde zu diesem Festtag, um dann das Wort an die Kinder zu geben, die ebenfalls mit ein paar Worten alle begrüßten. Der Gottesdienst selbst wurde geprägt durch das Mitwirken der Kinder. So trugen einzelne Kinder passend zum Thema die Kyrierufe, Gebete und die Fürbitten vor. Beim Sprechspiel ging es darum, dass Gott durch Jesus immer bei uns ist, uns auf unseren Lebensweg begleitet und überall seine Spuren hinterlässt. Manchmal sind diese Spuren aber auch zu übersehen, da sie so alltäglich daher kommen, als Sonne, als Blume... Auf entsprechend vorbereiteten Bildern wurde deutlich, wo wir Gott überall begegnen, wo er uns begleitet. In der anschließenden Predigt sollten die Kinder sich vorstellen, wie es gewesen sein könnte, damals mit Jesus gelebt zu haben, seinen Spuren zu folgen.

Zur Gabenbereitung brachten die Kinder die Gaben zum Altar. Der feierliche Gottesdienst wurde musikalisch begleitet von unserer Organistin Christine Kather, Cantamus und unserer Trompetenspielerin - **DANKE!**

Mit dem Schlusslied „Auf dem Wege, den wir gehen“, fiel die letzte Nervosität von den Kinder ab und sie freuten sich auf den zweiten großen Teil ihrer Erstkommunion - die Feier im Kreise ihrer Familie und natürlich auf die Geschenke! Am nächsten Morgen um 10.00 Uhr fanden sich alle Kommunionkinder mit ihren Angehörigen noch einmal zu einem Dankgottesdienst in der Kirche ein. **Dankeschön** an alle, die die Kinder mit so viel Engagement auf ihrem Weg vorbereitet, gestützt und begleitet haben. Hier seien vor allen Dingen die Katechetinnen genannt sowie alle, die hinter den Kulissen zum Gelingen der Feier beigetragen haben - **DANKE!**



**Ein besonderes Dankeschön** auch an Frau Rhode König, die in diesem Jahr Bilder vor, während und nach dem Festgottesdienst gemacht hat - **DANKE!** Den Kindern wünschen wir auf ihren weiteren Lebens- und Glaubensweg, alles Gute, Gottes Segen, den Mut zu glauben und liebe Menschen, die sie begleiten.

*Steffi Wum, Sabine Brüss und Gabi Stöve*

**Gott gebe Dir für jeden Sturm einen Regenbogen,  
für jede Träne ein Lachen, für jede Sorge eine  
Aussicht und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit. Für  
jedes Problem, das das Leben schickt, einen  
Freund es zu teilen, für jeden Seufzer ein schönes  
Lied und eine Antwort auf jedes Gebet.**

### Benedicat in Mazedonisch-Orthodoxer Kirche, Husen

Was haben eigentlich orthodoxe Christen und katholische Christen gemeinsam und was trennt sie? Wie leben sie ihren Glauben,

Katholische Kirche die Autorität der Bibel und die Lehren der Kirche in den Vordergrund stellt.



Einige Dinge fielen den zahlreichen Besuchern dann auch direkt ins Auge. Die Fülle von vergoldeten Ornamenten, die Fresken und insbesondere die zahlreichen Ikonen. In der orthodoxen Kirche sind Ikonen fester Bestandteil des Glaubens, die Gotteshäuser verfügen meist - so auch in Husen - über eine Ikonostase. Damit ist eine Wand gemeint, an der

wie läuft ein Gottesdienst ab und welche Unterschiede gibt es eigentlich bei der Ausgestaltung ihrer Kirchen?

Diese spannenden Fragen lockten sehr viele Menschen aus unserem Pastoralen Raum in den Benedicat-Gottesdienst in die Mazedonisch-Orthodoxe Kirche in Husen. Begrüßt wurden die Gäste von Priester Dushko Pecov und drei Damen seiner Gemeinde.

Stefan Kaiser, Leiter des Pastoralen Raumes, warf bei seiner Eröffnung dann auch gleich einen kurzen Blick in die Geschichte, und auf das „Große Schisma“ von 1054, das zur Aufspaltung in diese beiden christlichen Glaubensrichtungen führte. Die orthodoxe Kirche betont mehr die Mystik und die Erfahrung der Gottesbeziehung, während die

Ikonen angebracht sind und die eine Unterteilung zwischen Altarraum und Kirchenschiff herstellt. Wobei es sich beim Altarraum tatsächlich um einen abgeschlossenen Raum handelt, den nur der Priester und männliche Messdiener betreten dürfen. Die Anbringung der Ikonen ist dabei fest vorgegeben und so finden sich auch in der Husener Kirche „Sv. Kiril i Metodij“ an den Außenseiten die Ikonen der namensgebenden Heiligen.

Es zahlte sich dann auch aus, dass das Vorbereitungsteam im Ablauf des Gottesdienstes einen längeren Zeitraum für Fragen vorgesehen hatte. Auf die Frage, was denn wohl orthodoxe Christen an katholischen Gottesdiensten befremdlich finden, kam als spontane Antwort: „Die vielen Kirchenbänke!“

Tatsächlich fällt beim Betreten einer orthodoxen Kirche das Fehlen von Bänken sofort ins Auge. In katholischen Kirchen werden die Bänke aufgrund einiger Abläufe im Gottesdienst benötigt. In orthodoxen Kirchen wären sie eher unpraktisch. Bei Messen, die durchaus auch zwei Stunden dauern können, eine echte Herausforderung.

Die Mazedonisch-Orthodoxe Kirchengemeinde wurde im Jahr



1990 gegründet und erwarb im Jahr 2002 die ehemalige Neuapostolische Kirche in Dortmund-Husen. Dieser Ort wurde von Beginn an ein Anziehungspunkt für viele Gläubige in Dortmund und Umgebung, die an größeren Feiertagen auch aus dem benachbarten Ausland anreisen.

2009 wurde der Plan für den Neubau einer Byzantinisch-Orthodoxen Kirche gefasst. Die Grundsteinlegung erfolgte 2018. Durch den gewonnenen Raum des Neubaus konnte das vorhandene Gebäude die Funktion eines Gemeindehauses einnehmen. Dies war dann auch der Raum für eine gemütliche „Nachbereitung“ dieses tollen Benedicat-Gottesdienstes. (Fotos: privat)

# Benedicat

## *Gesegnete Zeit*



### **Benedicat am 5. Mai ausnahmsweise um 17.00 Uhr!**

Jeden ersten Sonntag im Monat findet an den unterschiedlichsten Orten in unserem Pastoralen Raum ein Benedicat-Gottesdienst statt. Soweit nichts Neues. Dieses Mal treffen wir uns im Wohn- und Pflegezentrum St. Josef in Dortmund-Derne zum Thema: „Erzähl mal“.

Welche Beziehung mögen wohl die Schuhe auf dem Foto zu diesem Gottesdienst haben?

Neugierig geworden? Ziehen Sie Ihre Schuhe an und schauen einfach mal vorbei!

**5. Mai 2024 um 17.00 Uhr** im Wohn- und Pflegezentrum St. Josef, Altenderner Str. 73.

Wir würden uns sehr freuen!

*Das Vorbereitungsteam*

*© Bild: Peter Weidemann*





# 5. Mai „Erzähl mal“

Wohn- und Pflegezentrum St. Josef –  
Altenderner Str. 73 - Derne

**Achtung! Geänderte Anfangszeit:  
Wir beginnen um 17.00 Uhr**

Jeden 1. Sonntag in den Sommermonaten um 18 Uhr

Benedicat  
*Gesegnete Zeit*

#### *Stuhl-Yoga in Schamhorst*

Jeder Mensch kann Yoga üben. Jung, älter, auch mit Beeinträchtigungen. Yoga ist ein wunderbarer Weg zur ganzheitlichen Gesundheit und Wohlbefinden. Bei Yoga auf dem Stuhl trainieren wir die Beweglichkeit, das Gleichgewicht und die Koordination. Sanfte Yogaübungen dehnen und kräftigen den Körper und machen die Gelenke beweglich. Der Steifheit wird entgegengewirkt, Schmerzen können gelindert werden. Mit Entspannungsmethoden werden die Gedanken zur Ruhe gebracht und mit Atemtechniken lassen wir die Energie fließen. Mit Yoga gewinnen Sie Lebensqualität. Der Einstieg im Stuhlyoga ist jeder Zeit möglich.

**Wo:** Franziskus-Zentrum, Gleiwitzstr. 281

**Wann:** Gruppe 1 donnerstags 8.45-9.45 Uhr  
Gruppe 2 donnerstags 10 -11 Uhr

**Kursgebühr:** Mitglieder 22,50 €; Nichtmitglieder 45,00 €

#### *Yoga in Schamhorst*

Mit wohltuenden Bewegungs- und Achtsamkeitsübungen werden in den Kursen verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Entspannungsfähigkeit und der Umgang mit Stress vermittelt. Sie lernen die Grundprinzipien, Körperübungen und Haltungen des Hata Yoga kennen und erfahren wie Sie durch die angeleiteten Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit finden und neue Kraft für Ihren Alltag schöpfen können.

Die Kurse sind sowohl für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene jeden Alters geeignet.

Bitte mitbringen: Yogamatte, ein Kissen, bequeme Kleidung, ein Getränk, sowie eine Decke für die Endentspannungsphase. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich.

**Wo:** Gemeindehaus der St. Michael-Gemeinde Lanstrop, Michaelstr. 2

**Wann:** montags 08.45-10.15 Uhr

**Kursgebühr:** Mitglieder 37,50 €; Nichtmitglieder 75,00 €

**Wo:** Gemeindehaus der St. Aloysius-Gemeinde, Altenderner Str. 67 / Zugang: Im Schellenkai 10

**Wann:** dienstags 09.00-10.30 Uhr

**Kursgebühr:** Mitglieder 41,25 €; Nichtmitglieder 82,50 €

**Wo:** Franziskus-Zentrum, Gleiwitzstr. 281

**Wann:** donnerstags 18.00-19.30 Uhr

**Kursgebühr:** Mitglieder 33,75 €; Nichtmitglieder 67,50 €

#### *Erweiterung Trampolin-Übungszeiten*

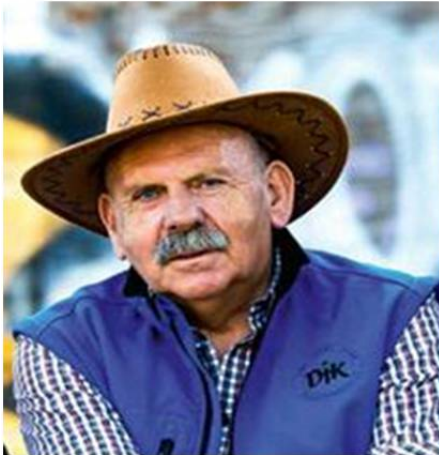
Aufgrund der großen Nachfrage erweitern wir ab sofort dienstags unsere Trampolin-Trainingszeiten.

**Wo:** Paul-Dohrmann-Schule, Sanderoth 2-4

**Wer:** 16.00-17.00 Uhr Mädchen 6-10 Jahre,  
17.00-18.00 Uhr Jungen 6-10 Jahre, 18.00-19.00 Uhr Mädchen und Jungen 8-12 Jahre

Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Weitere Informationen unter 0231/236088

*Auch ein Cowboy wird mal 80*



Hartmut Mönig, seit Gründungstagen Mitglied der DJK Eintracht Scharnhorst und langjähriger Kassenwart, feiert am 20.4.2024 seinen 80. Geburtstag.

Er half dabei, den Verein auf ein solides Fundament zu stellen und war über Jahre bei Aktivitäten des Vereins helfend dabei. Auch als Grillmeister machte er eine gute Figur. Der Vorstand gratuliert herzlich zum runden Geburtstag und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

*Für den Vorstand.  
Jürgen Schlüter, 1. Vorsitzender*

***Jaaa, wir haben den 2. Platz belegt***

Auf der Jugendkonferenz „Deine Stimme, unsere Zukunft“ des Jugendamtes am 12.4.2024 im Dortmunder U konnte das Juka-Team der DJK Eintracht Scharnhorst in Kooperation mit dem Juki-Treff in Lanstrop für die Gestaltung eines Erlebnistages den 2.



Platz belegen, der mit 1.000 € prämiert wurde. Dazu gibt es noch 100 € für die Ausrichtung eines gemeinsamen Sommerfestes.

Herzlichen Glückwunsch!



### Immobilienkonzept – wo stehen wir?

---

Viele haben an den unterschiedlichsten Stellen bestimmt bereits mitbekommen, dass eine große Herausforderung der kommenden Jahre im Erzbistum Paderborn, aber auch in jedem einzelnen Pastoralen Raum, die Erstellung eines so genannten Immobilienkonzeptes sein wird.

Alle Pastorale Räume sollen gemeindeübergreifend mindestens 30% ihrer Grundflächen (Kirchen und Gemeindehäuser) einsparen. Dies wird nötig sein, da durch den demographischen Wandel und die aufgrund der Kirchenaustritte kleiner werdenden Gemeinden die finanzielle Lage des Erzbistums aber auch der Gemeinden enger werden wird.

Mittlerweile hat sich in unserem Pastoralen Raum eine Projektgruppe „Immobilienstrategie“ gebildet, die in enger Zusammenarbeit mit dem Gesamtpfarrgemeinderat, den Gemeindeausschüssen und den Kirchenvorständen/Vermögensverwaltungsräten Ideen und Konzepte beraten wird. Zunächst steht in unserem Raum eine Bestandsaufnahme an: Welche Gebäude haben wir, wie groß sind diese, wer nutzt unsere Räume, wie ist die Auslastung unserer Gebäude usw. Dieser Prozess ist durch den Gesamtpfarrgemeinderat bereits initiiert worden. Gleichzeitig wollen wir auch schon bedenken: Für wen wollen wir mit unseren Gebäuden zukünftig da sein, wen wollen wir besonders in den Blick nehmen? Wie müssen dann unsere Gebäude ausgestattet und zugeschnitten sein?

Wir sind nun erst einmal ganz am Anfang, und unser vom Bistum begleiteter Prozess startet erst im Dezember. Jedoch wollen wir nicht warten, bis der finanzielle Druck uns ein- oder überholt. Wir wollen schon jetzt kreativ danach Ausschau halten, was wir uns in Zukunft vorstellen können, wer Kooperationspartner sein könnte oder wie wir uns verkleinern können, ohne zu sehr zu verschwinden. Das alles, um zu gestalten, statt nur zu reagieren.

Zu diesem Zweck wird die Projektgruppe an unterschiedlichen Veranstaltungen des Dekanats teilnehmen, die Ideen für das Immobilienkonzept liefern. Die nächste Veranstaltung wird eine zu „gelungenen Umnutzungen von Kirchengebäuden im Wandel der Zeit“ sein. Umnutzungen wären beispielsweise dafür gut, um die historischen und kulturellen Schätze einer Kirche und einer Gemeinde zu erhalten und gleichzeitig den Bedürfnissen der modernen Gesellschaft gerecht zu werden, ohne dass die Geschichte und der Charakter der Gebäude vollkommen verloren gehen.

Bei Fragen, Ideen und Interesse sprechen sie uns vom Immobilienteam gerne an. Im Immobilienteam wirken mit: Georg Heßbrügge und Martine Rohrbeck für den GPGR, Thekla Hendler und Andreas Mallmann für den Finanzausschuss sowie Stephanie Dieckmann und Stefan Kaiser für das Team der Hauptamtlichen.

*Für das Team . Stefan Kaiser*



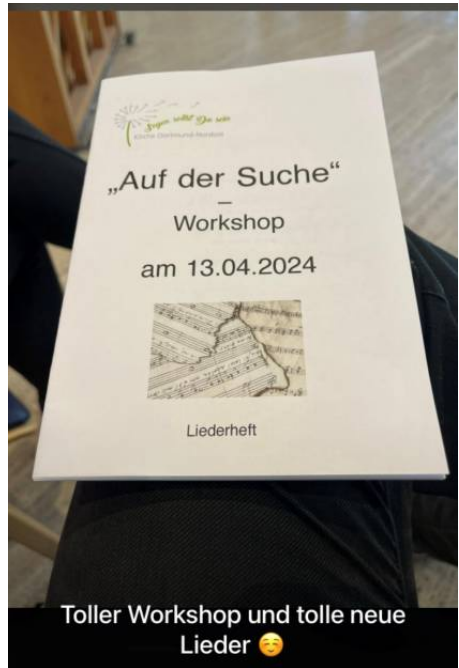
## Workshop zum neuen „Auf der Suche“

---

Das bisherige Gesangbuch „Auf der Suche“ wird neu gestaltet. Deshalb fand am 13. April in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr ein Workshop in St. Franziskus statt, bei dem einige neue Lieder schon einmal beschnuppert werden konnten. Ca. 25 bis 30 Gemeindeglieder nutzten die Chance, unter fachkundiger Leitung (begleitet durch Musiker am Klavier, Quer- und Blockflöte) bereits vor Drucklegung neue Lieder kennenzulernen und zu singen. Der Workshop hat allen Beteiligten viel Freude gemacht. Falls es die Möglichkeit gibt, weitere Lieder neu einzuüben, sind bestimmt wieder alle dabei. Danke für die Organisation und Durchführung.

*Bernadette RosenblattP*

*PS: Dazu gab es einen weitere Meinungsbeurteilung im Bild (s. rechts)*



## Music for Hope - Brücken für Frieden und Freiheit

---

**Konzertlesung mit Aeham Ahmad und Dr. Andreas Lukas**

**Freitag, 30.8.2024, 18.00-20.00 Uhr**

Der als „Pianist aus den Trümmern“ bekannte syrische Musiker Aeham Ahmad wurde mit seinem Motto „Music for hope“ weltweit bekannt. Mit seiner Musik berührt er die Menschen, fordert sie auf mitzusingen und schafft Verbindungen. Zu den Kompositionen hat der Autor Dr. Andreas Lukas eigene Texte geschaffen. Die Kompositionen und Texte wollen sensibilisieren, Vorbehalte und Grenzen überwinden, Nähe und Verbundenheit wieder in den Vordergrund rücken.

Anmeldung und weitere Informationen: <https://www.liboriarium.de/programm/p01pbc100>

### Statement zu rechtspopulistischen und rechtsextremistischen Bewegungen

---

#### *Wofür wir stehen und was nicht mit unserer Position vereinbar ist*

Für uns als Kirche Dortmund-Nordost ist die freiheitlich-demokratische Grundordnung Grundlage allen Wirkens. Diese Grundordnung gründet sich in der unverletzlichen Würde eines jeden Menschen und beschreibt unter anderem die Gleichheit aller Geschlechter, die Meinungs-, Religions- und Pressefreiheit und hat soziale Gerechtigkeit und die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger zum Ziel. Besonders als Christinnen und Christen sehen wir diese Ziele und die Grundlage der Würde aller in unserem Gottesbild begründet, das uns zu Nächstenliebe, Respekt und Solidarität aufruft.

Somit wollen wir uns der Erklärung der Deutschen Bischofskonferenz anschließen, dass völkischer Nationalismus und Christentum unvereinbar sind, und auf den Beschluss des Diözesankomitees des Erzbistums Paderborn aufmerksam machen, dass Demokratie der Maßstab, nicht eine Alternative ist.

*Für den Pastoralen Raum:*

*Der Gesamtpfarrgemeinderat*

Siehe auch: Diözesankomitee <https://dk-paderborn.de/wp-content/uploads/Beschlussfassung-Demokratie-ist-Massstab-nicht-Alternative---Appell-des-Dioezesankomitees-zur-aktuellen-politischen-Lage-2024-03-16.pdf>

### Termine im Pastoralen Raum

- ⇒ **1. Sonntag im Monat, 18.00 Uhr:** „Benedicat - Gesegnete Zeit“; der etwas andere Gottesdienst
- ⇒ **Dienstags, 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr:** „Iss wat“ - der gemeinsame Mittagstisch im Franziskus-Zentrum
- ⇒ **Donnerstags, 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr:** „Iss wat“ - der gemeinsame Mittagstisch im Michaelsheim, Lanstrop
- ⇒ **Sonntag, 9. Juni; 12.00 bis 15.00 Uhr:** Benefiz-Veranstaltung für das neue „Auf der Suche“ im Franziskus-Zentrum, Scharnhorst
- ⇒ **23. Juni ab 9.30 Uhr:** Gemeindefest St. Johannes Baptista, Kurl
- ⇒ **28. Juni ab 17.30 Uhr:** Ökumenisches Grillfest auf dem Kirchenplatz, Scharnhorst
- ⇒ **31. August/1. September:** Gemeindefest der Franziskus-Gemeinde, Scharnhorst
- ⇒ **1. September ab 9.30 Uhr:** Gemeindefest St. Bonifatius, Kirchderne
- ⇒ **6. Oktober ab 11.00 Uhr:** Franziskusfest der Franziskus-Gemeinde, Scharnhorst
- ⇒ **12. Oktober:** Gemeindefest St. Immaculata, Alt-Scharnhorst
- ⇒ **8. bis 10. November:** Martinsmarkt St. Michael, Lanstrop
- ⇒ **29. November, 18.00 Uhr:** Firmung im Pastoralen Raum, St. Aloysius, Derne
- ⇒ **1. Dezember, 11.00 Uhr:** Firmung im Pastoralen Raum, St. Michael, Lanstrop

## Kontakt

Leiter des Pastoralen Raumes: Pfarrbeauftragter Stefan Kaiser, Telefon: 0231/2255-120  
s.kaiser@kirche-dortmund-nordost.de

Pastor im Pastoralen Raum: Manfred Wacker, Telefon: 0231/70024765  
m.wacker@kirche-dortmund-nordost.de

Pastor im Pastoralen Raum: Georg Birwer, Telefon: 01573/525 41 85  
g.birwer@kirche-dortmund-nordost.de

Vikar im Pastoralen Raum: Stefan Wallek, Telefon: 0231/2061095  
s.wallek@kirche-dortmund-nordost.de

Vikar im Pastoralen Raum: Oliver Schütte, Telefon: 0174/6892576  
o.schuette@kirche-dortmund-nordost.de

Gemeindereferent: Alexander Steinhausen, Telefon: 0172/8140230  
a.steinhausen@kirche-dortmund-nordost.de

Sekretariat für Beerdigungen: Melanie Trowe, Telefon: 0231/2255-160  
beerdigungen@kirche-dortmund-nordost.de

Gesamtpfarrgemeinderat: Georg Heßbrügge, Telefon: 0231/2412333  
gesamtpfarrgemeinderat@kirche-dortmund-nordost.de

Verwaltungsleiterin: Stephanie Diekmann, Telefon: 0160/90918314  
s.diekman@kirche-dortmund-nordost.de

Internet: Georg Heßbrügge  
webmaster@kirche-dortmund-nordost.de

Instagram: Socialmediateam  
socialmedia@kirche-dortmund-nordost.de

Termine: termine@kirche-dortmund-nordost.de

## Impressum

Herausgeber: Kath. Kirche Dortmund-Nordost

Anschrift: Gleiwitzstraße 283, 44328 Dortmund

Mail: redaktion@kirche-dortmund-nordost.de

Erscheinungstermin: alle 14 Tage

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **3.5.2024, 12.00 Uhr**

**(Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der jeweiligen Gemeindebüros!)**

Die Nachrichten für die Gemeinden gibt es auch online unter [www.kirche-dortmund-nordost.de/Geschriebenes](http://www.kirche-dortmund-nordost.de/Geschriebenes), auf den jeweiligen Gemeindeseiten und per Mail.

© : Wenn nicht anders angegeben, sind Texte und Bilder entnommen aus [www.pfarbrieffservice.de](http://www.pfarbrieffservice.de)

*Hinweise auf Veranstaltungen im christlichen Kontext sind herzlich willkommen.*

Zum Marienmonat Mai

**Maria**

Maria, unsere Mutter,  
Schwester,  
Freundin zugleich,  
Vorbild bist du uns  
in deiner Gläubigkeit,  
deinem Vertrauen,  
deiner Kraft, schwierige  
Wege zu gehen.  
Gottes Engel kam dir  
sicher ungelegen,  
flößte dir Angst ein,  
aber du fügtest dich  
immer wieder in den  
göttlichen Willen.  
Manche Schmerzen hat  
dir Jesus zugefügt,  
er war kein  
einfacher Sohn,  
er ging fort von dir,  
um Gottes Zeugnis,  
Gottes Sohn zu sein.  
Doch du standest  
zu ihm,  
hieltest bei ihm aus  
bis zum  
schmachvollen Kreuz.  
Und so hast du  
– wie er –  
dein Leben vollendet,  
bist eins geworden  
mit Gott,  
hast die  
Vollkommenheit  
erreicht,  
die wir Himmel nennen.

*Irmela Mies-Suermann*

